

---

**1675/J XXV. GP**

---

**Eingelangt am 06.06.2014**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ANFRAGE**

des Abgeordneten Mario Kunasek  
und weiterer Abgeordneter  
an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport  
betreffend Verkauf der Pinzgauer-Flotte

Das Bundesheer scheidet seine „Pinzgauer-Flotte“ aus. Diese 900 Pinzgauer sollen nun an eine belgische Firma verkauft werden und zwar im Bausch und Bogen für 2.000 € das Stück. Dazu sollen die Fahrzeuge auch noch im fahrbereiten Zustand verkauft werden.

Bei einem Verkauf über eine Einzelversteigerung, ohne vorher für die Fahrbereitschaft noch Geld zu investieren, wäre sicherlich mehr für die Krafffahrzeuge zu lukrieren.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport folgende

### **Anfrage:**

1. An welche Firma sollen die Pinzgauer verkauft werden?
2. Wie viele Pinzgauer sollen an diese Firma verkauft werden?
3. Zu welchem Stückpreis sollen diese Fahrzeuge verkauft werden?
4. Wie hoch ist der Gesamtpreis?
5. In welchem vereinbarten Zustand sollen diese Fahrzeuge verkauft werden?
6. Gibt es andere Angebote von Firmen?
7. Wenn ja, wie viele Interessenten gibt es für diese Fahrzeuge?
8. Wer hat den Kaufvertrag in ihrem Ressort mit dieser Firma geschlossen?
9. Wie viele der 900 Pinzgauer sind zurzeit fahrbereit?

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**